

# SCHWEIZ. VEREINIGUNG FÜR GESCHICHTE DER VETERINÄRMEDIZIN

Präsident: PD Dr. M. Becker, Wiesenstr. 5 8500 Frauenfeld

An alle  
Mitglieder der  
Der Schweizerischen  
Vereinigung für Geschichte  
der Veterinärmedizin

Basel, den 6. Dez. 1991

Lieber Herr Kollege, mon cher collègue,  
lieber Freund, cher ami,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen und das Neue steht schon fast vor der Tür. Ich möchte es auch dieses Jahr nicht versäumen, Ihnen bzw. Dir ein paar Zeilen aus diesem Anlass zukommen zu lassen.

Nicht nur für die Eidgenossenschaft, sondern auch für uns "Veterinärhistoriker" war es ein gelungenes Jahr: So hatten wir - rückblickend - Ende Mai unsere erste Mitgliederversammlung in einer unserer Vereinigung angemessenen Lokalität durchführen können.

Anfangs Oktober traten wir an den GST-Tagen in Sion mit einer eigenen Sitzung zum erstenmal in Erscheinung; für diese Unterstützung darf ich mich ganz besonders bei Herrn Hörning, Herrn Schäffer, Werni (Sackmann) und Chriegl (Senn) bedanken. Wegen verschiedener anderer Kongresse im benachbarten Ausland war ein Teil unserer Kollegen leider nicht zugegen, weshalb ich versuchen möchte, die Vorträge zu publizieren; der Verlag von Herrn Dr. Wüst (SWISSVET) sähe die Möglichkeit zur Herausgabe eines Sonderheftes, wenn wir einen Teil der Finanzierung übernehmen könnten (ca. Fr 5000.--). Letzteres bedarf noch einer Lösung! Für allfällige Vorschläge bin ich sehr dankbar.

In der Frage einer definitiven Heimstatt unserer Bücher zeichnet sich erfreulicherweise eine Lösung ab. Werni (Sackmann) sei für sein diesbezügliches Engagement herzlichst gedankt.

Für nächstes Jahr ist bekanntlich eine kleine Ausstellung von Instrumenten aus der Pferdemedizin im Museum in Sarraz ge-

b.w.

SCHWEIZ. VEREINIGUNG FÜR  
GESCHICHTE DER VETERINÄRMEDIZIN  
Präsident Dr. M. Becker, Wiesental 2, 8000 Zürich 19

plant. Die Exponate stammen aus der Sammlung der Veterinärchirurgischen Klinik der Universität Zürich. Frau Barbara Walt-Sammet, Konservatorin am Museum La Sarraz, darf ich heute schon für Ihre Initiative und Ihre Zusammenarbeit und Herrn Kollegen Auer für sein bereitwilliges Ausleihen der Instrumente danken.

Die Vorbereitungen zur **Mitgliederversammlung** sind bereits angelaufen; als Termin ist **Donnerstag, der 21. Mai 1992** geplant. Ich bitte Sie/Dich, diesen Termin unbedingt vorzumerken! Anschliessend an die Mitgliederversammlung ist ein Besuch des Pferd museums, wiederum unter kundiger Führung, vorgesehen.

Zur kurzweiligen Lektüre über die Feiertage liegt diesem Brief ein Faksimiledruck einer Publikation des Herrn Dr. J. Nüesch aus Schaffhausen "über leuchtende Bakterien" (Sammlung von Günter Lott) bei. Vom Titel her durchaus in die Weihnachtszeit passend, wünsche ich Ihnen/Dir viel Vergnügen beim Lesen.

Schliesslich darf ich allen Frohe Festtage und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Neues Jahr wünschen!

Mit herzlichen Grüssen  
Ihr/Dein

*Max (Becker)*

Beilage: Faksimiledruck